

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 2 (1926-1927)
Heft: 12

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

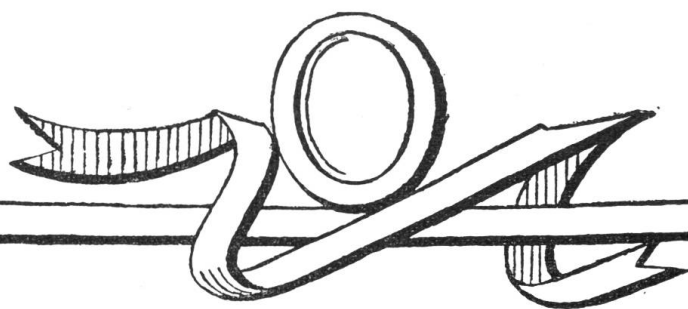
Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



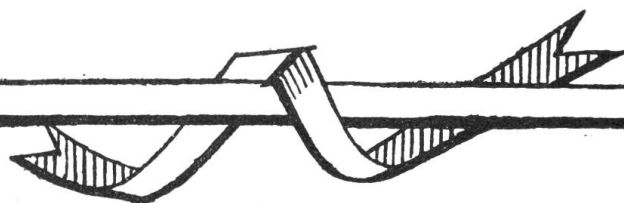
INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Das Leben als Lehrmeister. Von einem jungen Lehrer. Illustriert von Rodolphe Bolliger	8
Kinderweisheit. Lustige Aussprüche von Kindern	26
Die Dichter und wir	27
Der wilde Garten. Gedicht von R. Fischer	41
Literarischer Wettbewerb!	42
Wie lernten Sie sich kennen? Antworten auf unsere Rund- frage. Illustriert von Rodolphe Bolliger	43
Die Herrschaft des Affen Achille. Roman von Benjamin Vallotton	51
Schrift und Charakter. Von Nina von Albertini	61
Rätsel	62



	Seite
Küchenspiegel.	
Der kulinarische Völkerbund. 1. Russische Spezialitäten	63
Der vereinfachte Haushalt.	
Los vom Haushalt. Zwei Wege	66
Praktische Einfälle von Hausfrauen	72
Spieglein, Spieglein an der Wand, wer ist die Schönste im ganzen Land . . .	
Alles neu macht der — September. Von unserer Mode-Korrespondentin, Georgette Hämig, Paris. Mit zwei Skizzen der Verfasserin	73
Für jede Frau ist ein Parfüm geschaffen. Von unserer Spezialistin für Kosmetik, Frau Dr. med. E. G.	75
Probleme des Lebens. Ein moderner Briefkasten	78
Auflösung der Rätsel der letzten Nummer	85
Bobis und Butzis Weltreise. Bilderbogen für Kinder. Von Herbert Rikli	87
Briefe an die Herausgeber. Die Seite der Leser . . .	88

Das Titelbild stammt von Hugo Laubi





Wenn Sie husten müssen

dann belästigen Sie nicht nur Ihre Umgebung, sondern Sie selbst leiden an etwas Undefinierbarem, das Ihnen jede Freude — sowohl an der Arbeit, wie am Vergnügen — rauben kann.

Denken Sie an sich selbst

in erster Linie, indem Sie schon beim ersten Reiz von Husten (und bei dessen Ausbruch erst recht) einige GABA-Tabletten in den Mund nehmen!

GABA-Tabletten lösen sofort und machen frei von jedem Hustenreiz, wirken heilsam auf die Schleimhäute der Atmungsorgane und schaden weder dem Magen, noch den Zähnen!

Eine Schachtel GABA enthält über 300 Tabletten.

Gaba

Eine große Schachtel
GABA kostet Fr. **1.50.**





DER SPORT

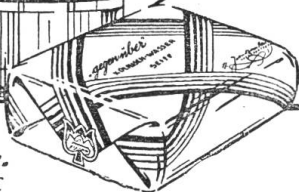
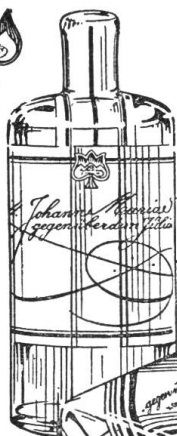
Nach angestrenzter, sportlicher Betätigung verlangt Ihr Körper eine Erfrischung – nehmen Sie ein wenig Kölnisch Wasser, das wird Sie beleben und aufmuntern, wie nichts anderes.

Es gibt viele «Kölnisch Wasser», eins aber strömt einen besonders feinen, erfrischenden Duft aus. Das ist das originale Kölnisch Wasser «Farina gegenüber», das seit Jahrhunderten nach dem Originalrezept hergestellt wird. Sie erkennen es leicht an der roten Schutzmarke auf dem Etikett.



Mit der roten

Schutzmarke



AUCH KÖLNISCH-
WASSER-SEIFE

*Johanne Maria Farina
gegenüber dem Jülichs-Platz*